

Borssumer Karkenbladdje

- Gemeindebrief -



Evangelisch-reformierte
Kirchengemeinde
Borssum



**Gruppenbild von der Familienfreizeit zum Alten Brunsel nach
Rhauderfehn vom 8. bis 10. April 2011**

Ausgabe 3

Juni / Juli 2011



Adressen

Wichtige Anschriften und Telefonnummern der Ev.-ref. Kirchengemeinde Borssum:

Pastor Johannes Mieke und Pastorin Kerstin Mieke
Petkumer Str. 241
Tel.: 04921 - 95 40 30 Fax: 95 40 32

Stellv. Vorsitzende des Kirchenrates
Frau Nella Berends
Tel.: 04921 - 51554

Leiterin des Kindergartens
Frau Gertraud Reeners
Petkumer Str. 244b
Tel.: 04921 - 5 13 86

Küsterin:
Frau Astrid Mergner
Tel. 0151-57268425 (neue Telefonnummer)

Ansprechperson für unsere Friedhöfe:
Herr Rolf Ehrlich
Tel.: 04921-995716

Friedhofsgärtner:
Herr Rolf Roth
Tel.: 04921-582835

Die Angebote unserer Kirchengemeinde zum Mitmachen
Sie sind herzlich zur Teilnahme an unseren Veranstaltungen eingeladen.

Evangelisch-reformierter Kirchenchor
Chorleiterin
Frau Nella Berends
Tel.: 04921-51554

Handarbeitskreis
Leitung:
Frau Anita Betten
Tel.: 04921 - 54 17

Mutter-Kind Gruppen/Spielkreis
Ansprechpersonen:
Frau Silke Köster Tel.: 04921-56856

Bewegungstherapie für ältere Menschen
Leitung:
Frau Christa Janssen
Tel.: 04921-5467

Frauenkreis / Treff am Vormittag / Gemeindenachmittag
Herr Pastor Johannes Mieke
Tel.: 04921-954030

Männergesprächskreis
Herr Pastor Johannes Mieke (954030)

Frauenmosaik
Frau Elke Westermann (5452)
Frau Pastorin Kerstin Mieke (954030)
Frau Silke Westphal (26662)

Evangelischer Posaunenchor
Chorleiter:
Herr Erich Gerspacher
Tel.: 0441-45848
Ansprechperson:
Herr Tönjes Janssen
Tel.: 04921-55296

Gitarrenkreis:
Frau Pastorin Kerstin Mieke (954030)
Frau Marion König (33321)

Kindergitarren / Anfängerguppe
Frau Marion König 04921-954030
Frau Tina Voss 04921-56528
Frau Micaela Otto 04921-57228

Kindergottesdienst:
Frau Marion König
Tel.: 04921-33321

Frau Silke Köster
Tel.: 04921-56856

Herr Pastor Johannes Mieke
Tel.: 04921-954030

Kontoverbindung: Ev.-ref. Gemeinde Borssum, Ktnr.: 4077 Sparkasse Emden (284 500 00)

Homepage: www.borssum.reformiert.de



„Gott segne und behüte dich“

So steht es auf den Holzbrettchen, die die Vorkonfis den Hauptkonfis im Vorstellungsgottesdienst als Konfirmationsgeschenk überreicht haben. Die eingebrennten Worte sind ein Segenspruch. Um zwei Dinge wird Gott in diesen Worten gebeten: Gott möge dich zum einen segnen und zum anderen behüten. [...] Gottes Segen soll uns begleiten. Der Segen Gottes soll auf uns gelegt werden. Wir sollen unser Tagwerk mit Gottes Segen bewerkstelligen. Der Segen ist dabei so etwas wie eine geheimnisvolle göttliche Kraft, die uns antreiben soll. Wie eine große Überschrift steht dieser Segen über allem. An Gottes Segen ist alles gelegen, so sagt es der Volksmund. Und dieser Spruch sagt damit etwas Wichtiges aus: Ohne Gottes Segen, ohne Gottes Eingreifen, ohne Gottes Hilfe, läuft bei uns Menschen nichts. Alles, was wir sind und haben, verdanken wir unserem himmlischen Vater. [...] Und dieser Segen ist so etwas wie ein Geschenk Gottes. Für diesen Segen braucht man nichts zu leisten. Diesen Segen kann man sich nicht verdienen, sondern nur schenken lassen. Dieser Segen ist die Zusage, dass Gott uns behütet. Dass Gott auf uns aufpasst, egal wo wir hingehen. Wir kennen das von Eltern und ihren Kindern. Eltern passen auf ihre Kinder auf. Eltern behüten ihre Kinder. Sie sorgen dafür, dass diese behütet aufwachsen können. Behütet heisst sich wohl fühlen, Geborgenheit, Angenommensein, sich fallen lassen zu können. Eben nicht in der Öffentlichkeit



zu stehen, sondern unbeobachtet und einfach für sich zu sein. Doch wie oft vergessen wir, dass Gott uns in unserem Alltag begleitet und uns durch den Alltag geleitet. Wir denken nicht daran, wir vergessen es, wir beachten es nicht mehr. Andere erscheinen uns wichtiger. Das Brettchen mit dem eingebrennten Segenswort soll uns jeden Tag immer wieder neu an Gottes Fürsorge und Gottes Begleitung erinnern. (Photo J.Miege)

(Aus dem Vorstellungsgottesdienst am 8. Mai)

Mit freundlichen sommerlichen Grüßen
Ihr

Johannes Miege



Familienfreizeit im „Alten Brunsel“

Unsere diesjährige Familienfreizeit führte uns vom 08.-10. April zur Familienbildungsstätte „Alter Brunsel“ nach Burlage. Etwa 60 Mütter und Kinder waren aus den verschiedensten Gruppen unserer Gemeinde in diesem Jahr mit dabei. Aufgeregt trafen sich alle pünktlich zur Abfahrt. Nach einem ersten Erkunden des Freizeitgeländes stellten wir zunächst unsere ganz individuellen Freizeit T-Shirts her. Dann durfte natürlich eine Nachtwanderung nicht fehlen. Am nächsten Morgen nach einer kurzen Nacht begannen wir mit unserer thematischen Erarbeitung. Gemeinsam mit den etwas älteren Kindern beschäftigten wir uns mit der Passions- und Ostergeschichte



und stellten unser „Borssumer Hungertuch“ zu Motiven der Ostergeschichte dar, das über Ostern auch in unserer Kirche aushing. Darüber hinaus gestalteten wir Traumfänger, modellierten Holzkreuze, bauten ein Floß für den nahe gelegenen Kanal, machten Lagerfeuer mit Stockbrot und vieles mehr. Bei herrlichem Wetter genossen wir auch den schönen Spielplatz in Suhrwold, wo einige Kinder sich auch auf den Kletterparcours wagten. Neben allem Programm gab es aber auch genug Gelegenheiten zu gemeinsamen Gesprächen und freiem Spiel

für die Kinder. Ein herzlicher Dank gilt Frau **Silke Köster**, Herrn **Klaus Köster** und Frau **Micaela Otto**, die diese schöne Freizeit mit Pastorin Kerstin Miege zusammen vorbereitet und durchgeführt haben.

Hier nun einige Eindrücke von der Freizeit:





Familiengottesdienst am 10. März: Wer unter dem Schirm des Allerhöchsten sitzt (Psalm 91,1) - vorbereitet durch unseren Kindergarten

Unsere Kirche war mit ganz vielen Schirmen bunt geschmückt. Neben dem Abendmahlstisch stand ein großer Schirm, den die Kinder und das Team vom Kindergarten selbst gestaltet haben. Auf den Schirm haben die Kinder Dinge gemalt, die Gott beschützen soll. Im Laufe des Gottesdienstes haben wir Gebetsanliegen formuliert, die wir dann unter den Schirm aufgehängt haben. All unsere Gedanken und Gefühle haben wir so unter Gottes Schutz gestellt. Die Kinder haben eingeübte Lieder vorgetragen (Immer und überall, der Vater im Himmel segne dich), ebenso das Kiga-Team (Sei behütet auf deinen Wegen...). Auch der Kindergottesdienst steuerte mit Unterstützung von Ida und Feentje von den Pustebäumen (Ltg. Marion König) ein Lied bei (Dip, Dip...). Pastor Miede stellte die Erzählung von der Segnung der Kinder in den Mittelpunkt: die Kinder werden von Jesus unter Gottes Schirm gestellt. Im Anschluß an den Gottesdienst aßen wir viele Muffins, die die Kinder und das Kiga-Team zuvor eifrig gebacken hatten – natürlich mit Schirm. Herzlichen Dank an alle, die zum Gelingen des Gottesdienstes beigetragen haben. Es war ein bunter und sehr fröhlicher Gottesdienst.

(Photos: J.Miede / T.Janssen)



(Photos: K.Miede / D. Kamphausen)



Rückblick auf die Passionszeit und Ostern:

An 6 Abende kamen wir im Gemeindehaus zusammen, um über verschiedene Passionstexte aus dem Lukas-Evangelium ins Gespräch zu kommen. Verschiedene Pastoren aus den Nachbargemeinden haben jeweils einen Abend vorbereitet. Intensive und rege Gespräche kamen zustande. An einem Abend hatten wir den Gitarrenkreis der reformierten Gemeinde Simonswolde zu Gast, der den Abend mit modernen Passionsliedern gestaltete. Gründonnerstag trafen wir uns zum gemeinsamen Tischabendmahl mit Abendessen und einer Diskussion über eine Todesanzeige Jesu, die zum Karfreitag in einer Süddeutschen Zeitung

stand. Wie ein roter Faden zog sich der Kanon „Du bist mein Zufluchtsort“ durch alle Abende. Ostermontag gestaltete unser Gitarrenkreis den Gottesdienst musikalisch mit mehreren Osterliedern mit. Herzlichen Dank an alle, die zum Gelingen der Abende beigetragen haben. Die Kollekte an den Passionsabenden in Höhe von 237,72 € haben wir einem Ernährungssicherungsprogramm in Togo der Norddeutschen Mission zur Verfügung gestellt.

(Photos: T.Janssen / J.Miege)





Abschlussgespräche im Konfirmandenunterricht und Vorstellungsgottesdienst

Unsere Konfis haben zusammen mit einigen Eltern, Kirchenratsmitgliedern sowie Pastor Miede ein Gespräch über die Zeit des Konfirmandenunterrichts geführt. In 6 Kleingruppen unternahmen wir einen Gang durch den Konfirmandenunterricht. Es sollten noch einmal wichtige Bereiche reflektiert werden. Welche Themen wurden besprochen, was haben die Jugendlichen gelernt, wie haben sie die Zeit empfunden?. Die Erwachsenen brachten sich in die Gespräche mit ein, fragten nach oder diskutierten mit. Die Jugendlichen waren sehr gut vorbereitet und zeigten sich sehr auskunftsfreudig. Herzlichen Dank an die Eltern und Kirchenratsmitglieder, die bei den Gesprächen dabei waren. Im Vorstellungsgottesdienst wurden große Photos von den Jugendlichen an die Wand gebeamt, mit denen sie sich vorstellten. Außerdem wurde ein Lied abgespielt und vorgestellt, das beim Thema Tod eine zentrale Rolle spielte. Außerdem überreichten die Vorkonfis jedem einzelnen ein Konfirmationsgeschenk. Die Jugendlichen waren alle konzentriert bei der Sache und freuten sich, dass so viele Elternteile mit dabei waren.

(Photos J.Miede/ T.Janssen)



Anmeldung zum Konfirmandenunterricht:

Der neue Konfirmandenjahrgang beginnt nach den Sommerferien. Er betrifft diejenigen Jugendlichen, die zwischen dem 1. August 1998 und dem 31. Juli 1999 geboren wurden und oder ab den Sommerferien in die 7. Klasse gehen. Die entsprechenden Jugendlichen wurden bereits angeschrieben und eingeladen. Falls Ihr Kind wider Erwarten keine Einladung bekommen hat, aber gerne teilnehmen möchte, melden Sie sich im Pfarrhaus. Das gilt auch für Jugendliche, die sich letztes oder vorletztes Jahr nicht angemeldet haben.



Gottesdienste

Gottesdienste – sonntags jeweils um 10.00 Uhr

Um 11.15 Uhr ist Kindergottesdienst im Gemeindehaus außer in den Ferien

- 2. Juni 2011** **Frühstücksgottesdienst im Gemeindehaus – Pastorin Kerstin Mieke und Team**
(Christi Himmelfahrt) Kollekte für die musikalische Arbeit in unserer Gemeinde
- 5. Juni 2011** **Pastor Sebastian Schneider, Hinte (Kanzeltausch)**
Kollekte für die Jugendarbeit in unserem Synodalverband
- 12. Juni 2011** **Gottesdienst mit Taufe – Pastor Johannes Mieke**
(Pfingstsonntag) Kollekte für den Kindergottesdienst in unserer Gemeinde
- 13. Juni 2011** **Gottesdienst – Pastor Johannes Mieke**
(Pfingstmontag – Kollekte für die Unterstützung von jüdischen Gemeinden
Jugendstilkirche!)
- 19. Juni 2011** **Pastor Johannes Mieke**
Kollekte für die Partnerkirchen der Norddt. Mission und der VEM
- 26. Juni 2011** **Pastor Johannes Mieke - mit Taufen**
Kollekte für die Südafrikanische Partnerkirche unserer
Kirche (URCSA)
- 3. Juli 2011** **Pastorin Kerstin Mieke**
Kollekte für die Allein-Erziehendengruppe in unserer Gemeinde
- 10. Juli 2011** **Sommerkirche mit der lutherischen Erlösergemeinde in der**
Sommerkirche **Erlöserkirche / Liekeweg – Pastor W. Ritter**
Kollekte für das Seemannsheim in Emden
- 17. Juli 2011** **Ältestenpredigerin Elisabeth Szag, Suurhusen**
Kollekte für das Diakonische Werk der EKD
- 24. Juli 2011** **Sommerkirche mit der lutherischen Erlösergemeinde in unserer**
Sommerkirche **Kirche – Lektor Rolf Ehrlich**
Kollekte für den Kindergottesdienst in unserer Gemeinde
- 31. Juli 2011** **Pastor Johannes Mieke**
Kollekte für „AKUT“

Wir laden herzlich ein zu Andachten im **HEWAG-Seniorenstift** am 13. Juni (Pfingstmontag) um 11.15 Uhr, sowie am 23. Juni, 7. und 21. Juli jeweils um 17.00 Uhr, gestaltet von Pastor Johannes Mieke

Kinderkirche im Kindergarten donnerstags um 9.00 Uhr – gestaltet im Wechsel von Pastorin Kerstin Mieke und Pastor Johannes Mieke



Musical-Aufführung *Emil, der kleine Elch:* Kooperation zwischen Westerburgschule und Kirchengemeinde

Das Musical, das die Schul-AG der Westerburgschulschule in Kooperation mit unserer Kirchengemeinde eingeübt hat, wird am **Dienstag, den 21. Juni um 15.30 Uhr** im Neubau der Westerburgschule öffentlich aufgeführt. Der Eintritt ist frei. Frau **Micaela Otto**, Frau **Marion König** und Frau **Meena Goldau** haben in unserem Auftrag ein Schuljahr lang mit den Kindern dieses Musical eingeübt. Herzliche Einladung.

Verstorbenen-Läuten zukünftig von 9.50 Uhr bis 10.00 Uhr

Kirchenrat und Gemeindevertretung führen ein Verstorbenen-Läuten in Borssum ein. Wenn es in Borssum einen Sterbefall gibt – unabhängig der Konfession, der Kircheng Zugehörigkeit und des Auffahrens oder Beerdigens in Borssum – soll am darauf folgenden Tag zu einem festen Zeitpunkt das Versterben eines Mitbürgers aus unserem Ort durch das Läuten einer Glocke angezeigt werden. Wenn Sie zukünftig die große, tiefe Glocke morgens von 9.50 Uhr bis 10.00 Uhr läuten hören, dann wissen Sie, es gibt in Borssum einen Sterbefall und eine Trauerfamilie. Das Läuten lässt uns einen Moment innehalten, bedenken, dass das Leben - auch das eigene – endlich ist und der Vergänglichkeit unterliegt. Wir haben mit den Bestattern in Emden gesprochen, dass sie uns entsprechend Bescheid geben, wenn es in Borssum einen Sterbefall gibt. Das Angebot ist für die Angehörigen kostenlos. Sie können uns auch selber Bescheid geben: Rufen Sie unsere Küsterin Frau Mergner direkt an oder bei uns im Pfarrhaus. Nach einem Jahr wollen Kirchenrat und Gemeindevertretung das Läuten reflektieren.



Termine für die Gemeinde

**Bewegungstherapie
für Ältere**
Mittwochs
jeweils um 10.00 Uhr

Eltern-Kind-Gruppen
mittwochs und freitags
jeweils von 9.30 Uhr
bis 11.00 Uhr

Nachwuchsbläser
Posaunenchor freitags 18.30
Uhr (Alte Kirche)

Spielkreis
dienstags und donnerstags
von 9 bis 12 Uhr

**Vorbereitung
Kindergottesdienstes**
nach Absprache

Kirchenchor
1. Donnerstag im
Monat
um 19.30 Uhr

Posaunenchor
freitags um 19.00
Uhr (Alte Kirche)

Vorkonfirmandenunterricht
dienstags um 15. und um
16.00 Uhr

Männergesprächskreis
Mittwoch, 15. Juni um 19.30 Uhr

Gemeindenachmittag
Montag 27. Juni 15.00 Uhr
(Terminänderung)

Frauenmosaik
Montag, 19. Juni
20.00 Uhr
(Terminänderung)

**Gitarren
Saitenhüpfer**
montags um 15.30 Uhr

**Gitarrenkreis
de Borssumer
Karkenklampers**
mittwochs 20.00 Uhr

**Gitarrengruppe
Pustebume**
freitags 15.00 Uhr

Treff am Vormittag
Dienstag, 21. Juni
ab 10.00 Uhr

**Offener Treff für
Erwachsene**
1. Montag im Monat
um 15.00 Uhr

Handarbeitskreis
6. und 20. Juni sowie
4. und 18. Juli um
14.30 Uhr

Frauenkreis
Dienstag, 7. Juni und
5. Juli um 19.00 Uhr



Arbeitseinsatz auf unserem Friedhof: Rund 30 m3 Laub entfernt:

Die Herren Bernhard Janssen, Rudi Oltrop, und Johann Dirks haben sich um unseren Friedhof an der Schule verdient gemacht. Sie sorgten dafür, dass die mit der Miniermotte belasteten Kastanienblätter abtransportiert und speziell entsorgt wurden. Sie füllten dabei drei Anhänger voll mit Laub. Sie entfernten dabei die Blätter hinter dem Mahnmal. Pastor Mieke dankte den Herren sehr herzlich für diesen Einsatz und lud sie zum Frühstück ins Gemeindehaus ein. Es ist ein großer Gewinn für unsere Gemeinde, auf solch engagierte und zuverlässige Arbeitsgruppen zurückgreifen zu können.
(Photos: J.Mieke)



Rehe auf dem Friedhof Schöpfwerkstr. – bitte unbedingt Pforte schließen

Auf dem Friedhof an der Schöpfwerkstr. sind Rehe gesichtet worden, die auch schon Blumenschmuck diverser Gräber angeknabbert haben.



Die Rehe kommen über die Pforte links hinter dem Friedhofsgebäude auf den Friedhof, die Richtung Deich / Ökowerk weist. Diese Pforte hat jetzt einen zusätzlich Schließungsmechanismus bekommen. Wir bitten Sie im Interesse aller: Bitte die Pforte immer wieder schließen. Ansonsten muss sich der Kirchenrat andere Möglichkeiten überlegen.

(Photo: R.Ehrlich)



Osterhasen und viele bunte Eier

Bunte Eier, kleine Häschen und viele Nester schmückten den Kindergarten. Aber klar doch, Ostern stand vor der Tür und die Kinder bastelten schon fleißig mit. Erneut besuchten die Kinder die Altenheime und sangen tolle Lieder und schmückten für die Bewohner einen Osterstrauch, da war die Freude über den Besuch groß.



Weiter im Kindergarten ging es auf großer Ostereiersuche und anschließend durfte ein dazu passender Film nicht fehlen. Vor den Feiertagen stand auch das leckere Osterfrühstück vor der Tür, wo sich die Erzieherinnen besonders viel Mühe gaben und den Tisch ansehnlich zu decken. Gemeinsam setzten sich alle an den Tisch, tranken Tee und frühstückten reichlich.- Aber nanu? Was passierte da denn noch? In ihren selbst gebastelten Osternestern, lagen bunte Eier und auch etwas Süßes, da ist doch tatsächlich noch der Osterhase vorbei „gehoppelt“ :) Lieben Dank an euch Erzieherinnen, dass ihr das wieder mal so toll für unsere Kinder gestaltet habt!



Besuch zum Seedeich

Die „Kaulis“ gingen auf große Reise und bei schönem Wetter und warmen Sonnenstrahlen ging es zum Seedeich. Samt Bollerwagen mit Picknick Utensilien und guter Laune wurde los spaziert. Dort angekommen gab es leckere Brezeln auf einer ausgebreiteten Decke und alle machten es sich gemütlich. Mit einem herr-



lichem Blick auf die Nordsee, stellten die Erzieherinnen mit den Kindern fest, dass gerade in diesem Moment Ebbe war. Nach einer Klettertour über die Steine am Wasser ging es locker wieder zurück zum Kindergarten. Mensch, das war ein schöner Vormittag für die kleinen Kinder !



Dies und Das nochmal zusammen gefasst...

In der Schul-AG „Jetzt wird es bunt“ haben die Kinder mit unseren Erzieherinnen die Kunsthalle und weitere Kinder der AG „Wir rocken das Haus“ die Tanzschule Löschen in Emden besucht. Gleich morgens sind sie mit vollem Eifer los gestartet und mit dem Bus in die Stadt gefahren. Dort angekommen bekamen sie eine Führung durch die Kunsthalle und durften auch selber was malen. In der Tanzschule wurde fleißig getanzt. Alle Kids waren total begeistert !

Zu guter Letzt:

Gratulieren wir unser Erzieherin Sabrina Weber zu ihren drei zauberhaften kleinen Mädchen! Wir wünschen den Eltern und Kindern (Lisa, Mira und Laura) alles Gute und viel Glück.



(Jochen Mariss)

Spielkreis-Gruppe

Unsere Spielkreis-Gruppe trifft sich immer dienstags und donnerstags von 9 bis 12.00 Uhr im Gemeindehaus unter der Leitung von Silke Köster und Sonja Schulmann.



(Photo:
Kerstin Miege)

Elf-Ührtje im Freibad – unser Kindergarten war mit dabei:

Am 7. Mai fand die Eröffnung der diesjährigen Freibad-Saison mit einem Elf-Ührtje statt. Die Stadtteilinitiative Borssum (SIBO) hatte ein fröhliches und sommerliches Programm auf die Beine gestellt.

Unser Kindergarten war auch mit dabei. Frau Babsi Gontjes und Frau Birthe Wissebach befüllten rund 100 Gasluftballons, die die Kinder mit einer Karte und einen lieben Gruß versehen konnten. Anschließend wurden die Luftballons fliegen gelassen. Herzlichen Dank für diesen Einsatz.



(Photo: K. Klammt)